



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde

Nakatenus, Wilhelm

Cöllen, 1681

Der 90. Psalm Davids voller Vertrawen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60112)

ich mit betrangtem Herzen zu dir
schreye. Ich wil ruffen/Herz:/ehe dan
ich hinziehe. Hilff mir/ O du meine
Stärke/ durch dich werd ich auffge-
richtet. Stehe mir bey/ O du meine
Krafft/durch dich werde ich erhalten.
Erleuchte mich/ O du mein Licht/
durch dich werd ich sehend: erscheine
mir. O du Herzligkeit/erfreue mich/
O du mein Leben/ daß ich möge in
dir leben/O du mein Herz und Gott.

Der 90. Psalm.

Voller Vertrauen.

WEr unter der Hülf des Aller-
höchsten wohnet: der wird im
schutz und schirm Gottes des Him-
mels verbleiben.

Er wird zum Herren sagen: du
bist mein Zuversicht und meine Zu-
flucht/ mein Gott/ auff den ich hof-
fen wil.

Dan er hat mich errettet vom

D 4

Strick

20 Gebett die gesundhelt zu erlangen.

Strick der Jäger : und von dem
scharpffen Wort.

Er wird dich mit seinen Aehselen
überschatten: und under seinen Flüge-
len wirst du deine hoffnung haben.

Seine Warheit wird dich mit ei-
nem Schild umbgeben: damit du dich
nicht fürchtest für dem nächtliehen
Grawen.

Für dem Pfeil/der im Tag fleugt/
für dem Geschafft / das im finstern
herumb gehet : für dem Anlauff/ und
mittägigem Teuffel.

Tausend werden fallen zu deiner
Sezten / und zehntausend zu deiner
Rechten: zu dir aber wirds nit nahen.

Ja du wirst mit deinen Augen mer-
cken: und der Sünder vergeltung an-
schawen.

Dan du/ O Herz/ bist meine Hoff-
nung: deine Zuflucht hast du auff's al-
lerhöchst gesetzt.

Es wird dir nichts übel begege-
nen : und keine Plag wird zu deiner
Hütten sich nahen. Dan

Dan er hat seinen Engelen von dir
befohlen: daß sie dich behüten auff al-
len deinen Wegen.

Auff ihren Händen werden sie dich
tragen: daß du nit vielleicht deinen
Fuß an einen Stein verletzest.

Auff den Schlangen und Basilis-
ken wirst du gehen: und wirst Löwen
und Drachen zertreten.

Dieweil er auff mich gehoffet / wil
ich ihn erretten: ich wil ihn beschir-
men / dan er hat erkennet meinen
Nahmen.

Er wird zu mir ruffen / und ich wil
ihn erhören: ich bin bey ihm in der
Noth / ich wil ihn heraus raffen / und
zu Ehren bringen.

Mit langem Leben wil ich ihn ersät-
tigen: und mein Heyl ihm zeigen.

Ehr sey dem Vatter / und dem
Sohn / und dem H. Geist / &c.

Gebett.

Gib / O allmächtiger Gott // daß
wir durch keinen widerwertigen

D 5

Bu-

82 Gebett die gesundhelt zu erlangen.

Zufall mögen beweget werden / welche du auff den Felsen deiner Apostolischen Bekäntnus hast befestiget. Durch Christum unsern Herrn. Amen.

Inbrünstiges Gebett in hefftigen Leibs-
Schmerzen.

Auf den Psalmen Job / Isala / Jeremta / 16.

Ehe / O Jesu / Angst und Schmerzen haben mich eingenommen: ich leyde immer / und bemühe mich mit Seuffzen : vom Abend bis zum Morgen / und vom Morgen bis zum Abend werd ich mit Schmerzen erfüllet. Ein Schmerz kommt mir über den andern : mein Herz ist ganz zerschlagen / die Pein nimmt überhand. O Jesu / was soll ich machen ? schreye ich / so lassset doch der Schmerz nicht nach : schweige ich / so weichet er nit von mir. Ach! mich düncket die Schmerzen des Todes haben mich umbgeben / und die Schmerzen